



Mitteilungsblatt, 17.Stück

Studienjahr 1994/95

Ausgegeben am 15. März 1995

17. Stück

Übersicht:

- 110. Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft, Forschung und Kunst über die Berufsbezeichnung "Akademisch geprüfter Tourismuskaufmann" und "Akademisch geprüfte Tourismuskauffrau"
- 111. Nicht bevollmächtigte Honorarprofessurkommission "Mag. Dr. Johann Bertl" - Einsetzung und Zusammensetzung
- 112. Delegationen an den Vorsitzenden der Personalkommission des Interuniversitären Instituts für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung (IFF)
- 113. Fakultätskollegium der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Informatik - Änderung der Zusammensetzung
- 114. Fakultätskollegium der Fakultät für Kulturwissenschaften - Entsendung der Studierenden
- 115. Personalkommission der Fakultät für Kulturwissenschaften - Entsendung der Studierenden
- 116. Seminar der Organisation OECD-CERI-IMHE
- 117. Ausschreibung von Leistungs- und Förderungsstipendien an der Universität Klagenfurt
- 118. Ausschreibung der Forschungspreise des Landes Steiermark 1995
- 119. Ausschreibung einer freien Planstelle an der Universität Klagenfurt
- 120. Bundesministerium für öffentliche Wirtschaft und Verkehr; Ausschreibung einer freien Planstelle
- 121. Sozial- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der Universität Innsbruck; Ausschreibung einer freien Planstelle
- 122. Technikum Kärnten/Verein zur Errichtung der Fachhochschule Spittal an der Drau-Ausschreibung freier Planstellen

110. VERORDNUNG DES BUNDESMINISTERS FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST ÜBER DIE BERUFSBEZEICHNUNG "AKADEMISCH GEPRÜFTER TOURISMUSKAUFMANN" UND "AKADEMISCH GEPRÜFTE TOUSIMUSKAUFFRAU"

Die Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft, Forschung und Kunst über die Berufsbezeichnung "Akademisch geprüfter Tourismuskaufmann" und "Akademisch geprüfte Tourismuskauffrau" wurde im Bundesgesetzblatt vom 3. März 1995, BGBl. Nr. 154, verlautbart.

111. NICHT BEVOLLMÄCHTIGTE HONORARPROFESSURKOMMISSION "MAG. DR. JOHANN BERTL" - EINSETZUNG UND ZUSAMMENSETZUNG

Das Fakultätskollegium der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Informatik hat in seiner Sitzung am 11.1.1995 gemäß § 15 Abs. 7 UOG eine nicht bevollmächtigte Kommission, die sich mit dem Ansuchen für die Verleihung einer Honorarprofessur an Herrn

Mag. Dr. Johann BERGL

befäßt, eingesetzt.

Dieser Kommission gehören an:**die Professoren:**

O.Univ.-Prof. Dr. Hans Joachim BODENHÖFER

O.Univ.-Prof. Dr. Herbert KOFLER

Ao.Univ.-Prof. Dr. Robert REBHACHN

O.Univ.-Prof. Dr. Dieter SCHNEIDER

die Mittelbauvertreter:

Univ.-Ass. Mag. Werner MUSSNIG

Univ.-Ass. Mag. Dr. Robert NEUMANN

die Studierenden:

stud. Gerd BOMMER

stud. Armin GLATZHOFER

In der konstituierenden Sitzung am 1. März 1995 wurde Herr

O.Univ.-Prof. Dr. Herbert KOFLER

zum **Vorsitzenden** der Kommission gewählt.

Der Dekan

O.Univ.Prof.Dr. Heinrich C. Mayr

112. DELEGIERUNGEN AN DEN VORSITZENDEN DER PERSONALKOMMISSION DES INTERUNIVERSITÄREN INSTITUTS FÜR INTERDISZIPLINÄRE FORSCHUNG UND FORTBILDUNG (IFF)

In der Sitzung der Personalkommission am 13.12.1994 wurde der Vorsitzende gem. § 15 Abs. 8 UOG für das Studienjahr 1994/95 zur Erledigung folgender Angelegenheiten ermächtigt:

Allgemeine Universitätsbedienstete:

1. Ansuchen um Wiederbesetzung im Einvernehmen mit dem/der jeweiligen Abteilungsleiter/in und dem Institutsvorstand
2. Ausschreibung von Stellen und Anstellungen im Einvernehmen mit dem/der jeweiligen Abteilungsleiter/in und dem Institutsvorstand

Assistenten:

1. Ansuchen um Wiederbesetzung von UAss.-Stellen im Einvernehmen mit dem/der jeweiligen Abteilungsleiter/in und dem Institutsvorstand
2. Ausschreibung von UAss./VAss.-Stellen im Einvernehmen mit dem/der jeweiligen Abteilungsleiter/in und dem Institutsvorstand

Der Vorsitzende der Personalkommission

O.Univ.Prof.Dr. Peter Heintel

113. FAKULTÄTSKOLLEGIUM DER FAKULTÄT FÜR WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

UND INFORMATIK - ÄNDERUNG DER ZUSAMMENSETZUNG

Die Mittelbaukurie hat in ihrer Sitzung am 27.2.1995 beschlossen, Herrn

Mag. Helmut GUGGENBERGER

(Institut für Soziologie)

als Mittelbauvertreter (Nachfolge Mag. Thomas Harrer) in das Fakultätskollegium der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und Informatik zu entsenden.

Die stellvertretende Kuriensprecherin

Ass.Prof.Mag.Dr. Doris Wastl-Walter

114. FAKULTÄTSKOLLEGIUM DER FAKULTÄT FÜR KULTURWISSENSCHAFTEN - ENTSENDUNG DER STUDIERENDEN

Vom zuständigen Organ der gesetzlichen Vertretung der Studierenden wurden folgende studentische Mitglieder in das Fakultätskollegium der Fakultät für Kulturwissenschaften entsendet:

Mitglieder:

stud. Birgit BIGGA

stud. Rene CERNE

stud. Oswald JOCHUM

stud. Michaela JONACH

stud. Gerda KRAINER

stud. Alexander KASTNER

stud. Mag. Andrea LAURITSCH

stud. Wolfgang LEHOFER

stud. Antonio MOCHAR

stud. Angelika PICHLER

stud. Mario Andre PISKERNIG

stud. Tomislava RADOS

stud. Guido STEINER

stud. Jutta TAUBMANN

stud. Daniela THALER

stud. Peter WEISZ

Ersatzmitglied:

stud. Karl ROBATSCH

Der Vorsitzende der Fakultätsvertretung

stud. Wolfgang Lehofer

115. PERSONALKOMMISSION DER FAKULTÄT FÜR KULTURWISSENSCHAFTEN - ENTSENDUNG DER STUDIERENDEN

Vom zuständigen Organ der gesetzlichen Vertretung der Studierenden wurde folgendes studentisches Mitglied in die Personalkommission der Fakultät für Kulturwissenschaften entsendet:

Mitglied:

stud. Alexander KASTNER (anstatt Daniela Thaler)

Der Vorsitzende der Fakultätsvertretung
stud. Wolfgang Lehofer

116. SEMINAR DER ORGANISATION OECD-CERI-IMHE

Das im Mitteilungsblatt der Universität Klagenfurt vom 1. Feber 1995, 13. Stück, Nr. 93, angekündigte Seminar der Organisation Programme on Institutional Management in Higher Education (IMHE) der OECD zum Thema "**Human Resources and Staff Development**" wird nun tatsächlich in der Zeit vom **10. bis 12. Mai 1995** an der Technischen Universität in Wien stattfinden.

Als österreichische Vortragende werden Dr. Hans Pechar (BMWFK) und Dr. Ada Pellert (Institut für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung) fungieren.

Das Programm der Tagung liegt gemeinsam mit einem Anmeldeformular in der Rechts- und Organisationsabteilung, z-216, zur Einsichtnahme auf.

Bei einer Teilnahme ist die Anmeldung bis **spätestens 31. März 1995 an die Österreichische Rektorenkonferenz** zu senden.

117. AUSSCHREIBUNG VON LEISTUNGS- UND FÖRDERUNGSSTIPENDIEN AN DER UNIVERSITÄT KLAGENFURT

Ausschreibungstext siehe Beilage 1.

118. AUSSCHREIBUNG DER FORSCHUNGSPREISE DES LANDES STEIERMARK 1995

Vom Amt der Steiermärkischen Landesregierung wurde die Ausschreibung der Forschungspreise des Landes Steiermark 1995 (FORSCHUNGSPREIS bzw. FÖRDERUNGSPREIS und ERZHERZOG-JOHANN-FORSCHUNGSPREIS) in der "Grazer Zeitung - Amtsblatt für das Land Steiermark" zur Kenntnisnahme übermittelt.

Ausschreibungstext siehe Beilage 2.

119. AUSSCHREIBUNG EINER FREIEN PLANSTELLE AN DER UNIVERSITÄT KLAGENFURT

An der **Universitätsbibliothek Klagenfurt** ist ab 17.5.1995 die Stelle eines/einer

Vertragsbediensteten I/c

mit halbem Beschäftigungsausmaß als Karenzvertretung für die Hilfssachbearbeiterin in der Amtswirtschaftsstelle zu besetzen.

Aufgabenbereich ist die Abwicklung der Verrechnung und die Materialverwaltung. Als **Voraussetzungen** sind Handelsschulabschluß sowie Kenntnisse in der Text-verarbeitung und Tabellenkalkulation erwünscht.

Bewerbungen (mit Lichtbild) sind mit den üblichen Unterlagen bis **spätestens 5. April 1995** an die Bibliotheksdirektion der Universität Klagenfurt, Universitätsstraße 65, 9020 Klagenfurt zu richten.

120. BUNDESMINISTERIUM FÜR ÖFFENTLICHE WIRTSCHAFT UND VERKEHR; AUSSCHREIBUNG EINER FREIEN PLANSTELLE

Das Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst übermittelte mit Rundschreiben Nr. 25/1995 den Ausschreibungstext für die im Bundesministerium für öffentliche Wirtschaft und Verkehr ausgeschriebene Planstelle der Entlohnungs-gruppe a (Betriebswirt und/oder Jurist).

Ausschreibungstext siehe Beilage 3.

121. SOZIAL- UND WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT DER UNIVERSITÄT INNSBRUCK; AUSSCHREIBUNG EINER FREIEN PLANSTELLE

An der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck ist eine Planstelle für eine/n

ordentliche/n Universitätsprofessor/in
für
**Betriebswirtschaftslehre mit besonderer
Berücksichtigung von Produktionswirtschaft und Logistik**

per 1. Oktober 1996 zu besetzen.

Eine weitere Spezialisierung ist erwünscht. Es wird erwartet, daß der/die zu Berufende im Rahmen der ABWL und bei der Fakultätsentwicklung mitwirkt.

Die Universität Innsbruck bemüht sich, den Anteil der Frauen in Forschung und Lehre zu erhöhen. Qualifizierte Frauen werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an den Dekan der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck. Ende der Bewerbungsfrist ist der **24. April 1995** (Datum Einlangen im Dekanat).

122. TECHNIKUM KÄRNTEN/VEREIN ZUR ERRICHTUNG DER FACHHOCHSCHULE SPITAL AN DER DRAU - AUSSCHREIBUNG FREIER PLANSTELLEN

Ausschreibungstext siehe Beilage 4.